

Vereine

Alte Dame in neuem Gewand feiert Geburtstag

21. Februar 2018 um 17:47 Uhr | Lesedauer: 2 Minuten

Osburg. Der Fußballsportverein Osburg besteht seit 90 Jahren. Am Samstag werden zum Festkommers zahlreiche Gäste aus Politik und Sport erwartet.

Der Fußballsportverein (FSV) Osburg 1928 feiert sein 90-jähriges Bestehen mit einem Festkommers am Samstag ab 18.30 Uhr im Osburger Vereinshaus. Zahlreiche Gäste aus Kommunalpolitik und Regionalsport werden erwartet, ist doch der Verein eine ehrwürdige „alte Dame“ in neuem Gewand. Auf dem Festkommers werden viele vereinstreue Mitglieder für ihr langjähriges Wirken geehrt.

Grußworte überbringen werden unter anderem die geschäftsführende Familien- und Arbeitsministerin Dr. Katarina Barley, der erste Beigeordnete des Kreises Trier-Saarburg, Arnold Schmitt, die Verbandsgemeinde-Bürgermeisterin von Ruwer, Stefanie Nickels, neben Ortsbürgermeister Klaus Bauer sowie der Sportkreisvorsitzende Felix Jäger und der Fußballkreisvorsitzende Hans-Peter Dellwing. Elf Mitglieder werden für ihre bis zu 71-jährige treue Vereinsmitgliedschaft zu Ehrenmitgliedern des FSV Osburg ernannt.

Unterhalten wird der Festakt durch die Kinderturn- und Akrobatik-Gruppe des FSV Osburg, den MGV Harmonie Osburg, den Kirchenchor St. Clemens und den Gospelchor Blue Notes Osburg.

Im Anschluss an den offiziellen Festakt gibt es Live-Musik mit den Bands „Tintakel Heads“ und „The sunshine“. Oliver Lauer, der inzwischen im zehnten Jahr den Vereinsvorsitz innehat, blickt mit Stolz auf das Jubiläum zurück. „90 Jahre FSV Osburg heißt, 90 Jahre großer Zusammenhalt auf allen Ebenen, auch wenn es manchmal schwierig war. Der Verein ist finanziell gesund und trägt den sozialen Belangen in vollem Umfang Rechnung. Die Strukturen sind seit Jahren gewachsen.“ Obwohl kein Mann der großen Worte, verweist der Chef des FSV auf die zehnjährige Zugehörigkeit zur Bezirksliga West, die im Vorjahr mit dem Abstieg in die Kreisliga A vorerst endete. „Drei Mannschaften im Seniorenbereich sorgen für einen regen Spielbetrieb und ein gesundes Vereinsleben. Die erste Mannschaft ist auf Platz drei in der A-Klasse sehr gut platziert und auf einem guten Weg. Die Mannschaft fühlt sich im Spitzenbereich der A-Klasse sehr wohl, auch wenn irgendwann wieder der Aufstieg angestrebt wird.“

Lauer verweist auf das initiativreiche Engagement aller Vereinsmitglieder. So liegen die Pläne für neue Umkleidekabinen in Osburg dem Landessportbund vor. „Jetzt warten wir schon gespannt auf die baldige Bestätigung des LSB.“ Auch wird Ende August der s4young-cup in Osburg und Thomm stattfinden. Der Dachdecker-Lauer-Hallencup lockte bereits zum fünften Mal einige Hundert Zuschauer in die Hochwaldhalle. Für das Event am Samstag frohlockt Lauer mit „freiem Eintritt. Jeder ist herzlich willkommen“.